

Ivorische Einwanderer im Parlament

A. Soumahoro wurde in das konservative italienische Parlament gewählt. Er ist der einzige schwarze Abgeordnete im Unterhaus mit 400 Mitgliedern. 13.10.2022

Uganda: 100 Kühe für die verehrte Dame

General Muhoozi Kainerugaba, Sohn von Ugandas Präsident Yoweri Museveni, bietet auf Twitter hundert Kühe für Italiens neue Chefin Georgia Meloni. In Europa wirbt man mit Blumen um die Gunst einer Frau; in Uganda dagegen mit Kühen. Der General schätzt die „Furchtlosigkeit und Echtheit“ der neuen Staatschefin. Um den Ernst des Angebots zu unterstreichen, hat er auf Twitter gleich Fotos seiner Kühe gepostet. 13.10.2022

Nigeria: Illegale Exportleitung entdeckt

Eine illegale Pipeline wurde entdeckt, durch die seit über 9 Jahren Öl von einem Exportterminal abgezapft wird. Die Leitung ist 4km lang. Nach Angaben der staatlichen Ölgesellschaft wurde die Leitung bei einer Aktion gegen Öldiebstahl entdeckt. Die Behörden erklärten, dass sie täglich schätzungsweise 600.000 Barrel Rohöl - etwa 30 % ihrer Produktion - verliert, was teilweise auf Öldiebstahl zurückzuführen ist. Die nigerianische Marine hat internationale Ölgesellschaften (IOCs) und multinationale Ölgesellschaften (MOCs) als Syndikate des Rohöl-Diebstahlrings in der Niger-Delta-Region ausgemacht. 12.10.2022

Kenia: App dokumentiert Tier- und Pflanzenwelt

Die Nationalmuseen haben eine App auf den Markt gebracht, die den Wildtierbehörden des Landes dabei helfen soll, seltene und häufige Säugetiere zu erfassen und zu dokumentieren. Wenn John Perret, sein Handy zückt, macht er nicht nur ein Foto; er benutzt nämlich die App Makenya, Mammal Atlas Kenya, mit der die Nutzer alle Details der Säugetiere, die sie sehen, aufzeichnen können. Nach Angaben des Kenianischen Wildlife Service (KWS) wurden bisher rund 25.000 Tier- und 7000 Pflanzenarten erfasst. 12.10.2022

Ägypten: Rückkehr des Steins von Rosette

Ägyptische Archäologen haben erneut die Rückgabe des Steins von Rosette aus dem Britischen Museum gefordert. 200 Jahre nachdem die Entzifferung des Steins die Geheimnisse der Hieroglyphen entschlüsselt und die Ägyptologie begründet hat. Der Stein von Rosette stammt aus dem Jahr 196 v. Chr. und wurde 1799 von Napoleons Armee in Nordägypten ausgegraben. Nach der Niederlage Napoleons ging er im Rahmen des Vertrags von Alexandria 1801 zusammen mit anderen von den Franzosen gefundenen Altertümern in britisches Eigentum über. Seit 1802 ist er im Britischen Museum untergebracht. Er trägt Inschriften desselben Textes in Hieroglyphen, Demotisch (einer altägyptischen Schrift) und Altgriechisch und wurde von dem Franzosen Jean-Francois Champollion ab 1822 zur Entzifferung von Hieroglyphen verwendet, was das Verständnis der altägyptischen Sprache und Kultur eröffnete. 11.10.2022

Simbabwe: Gebühren in Form von Rohstoffen

Bergbauunternehmen müssen einen Teil ihrer Abgaben nicht mehr in bar, sondern in veredeltem Metall entrichten. Präsident E. Mnangagwa erließ das Gesetz erstmalig auf: Gold und Diamanten, Lithium und Platinmetalle. Mnangagwa sagte, „die neue Politik

verpflichtet die Reserve Bank of Zimbabwe, ein System zu besitzen, um bestimmte Mineralien einzufordern und zu sammeln, auch wenn diese außerhalb unserer Grenzen verarbeitet werden“. Zu den wichtigsten in Simbabwe vorkommenden Mineralien gehören Gold, Platin, Chrom, Kohle, Diamanten und Lithium. 10.10.2022

Gambia: Tod durch kontaminierte Medikamente

Die Polizei untersucht den Tod von 66 Kindern, der mit importiertem indischem Hustensaft in Verbindung gebracht wird. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat eine weltweite Warnung vor den 4 Hustensäften - Promethazin Lösung zum Einnehmen, Kofexmalin Baby Hustensaft, Makoff Baby Hustensaft und Magrip N Erkältungssaft - herausgegeben. Beamte des gambischen Gesundheitswesens und Mitarbeiter des Roten Kreuzes gehen nun von Tür zu Tür sowie zu Apotheken und Märkten und suchen nach den Sirupen und anderen Medikamenten; bisher wurden mehr als 16.000 Produkte gefunden und vernichtet. 10.10.2022

Burkina Faso: Russische Fahnen in der Hauptstadt

Beim jüngsten Staatsstreich in Burkina Faso schwenkten junge Menschen in den Straßen der Hauptstadt Ouagadougou russische Flaggen; dies hat zu Spekulationen geführt, dass Russland an den Ereignissen beteiligt war, die Kapitän Ibrahim an die Macht brachten. Jewgeni Prigoschin, ein dem russischen Präsidenten Wladimir Putin nahestehender Oligarch und Gründer der Wagner-Gruppe, beglückwünschte Traoré und bezeichnete ihn als "einen wahrhaft würdigen und mutigen Sohn seines Vaterlandes". Sergej Markow, ein ehemaliger Kreml-Berater, äußerte: "Unsere Leute haben dem neuen Führer [von Burkina Faso] geholfen...Ein weiteres afrikanisches Land wird von der Zusammenarbeit mit Frankreich zu einem Bündnis mit Russland wechseln." Kurz nach seiner Machtübernahme machte Kapitän Traoré deutlich, dass er mit neuen internationalen Partnern zusammenarbeiten wolle, um militante islamistische Gruppen zurückzudrängen, die seit 2015 im Land aktiv sind. Viele nehmen an, dass er damit Russland meinte. 09.10.2022

Südafrika: 8,5-Milliarden-Plan für die Umwelt

Südafrika hat den Gebern, die 8,5 Mrd. Dollar für den Übergang des Landes zu erneuerbaren Energien zugesagt haben, einen Investitionsplan vorgelegt. Die Mittel wurden von Frankreich, Deutschland, der Europäischen Union, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten während der letzten Klimagesprache in Glasgow zugesagt, um Südafrikas Umstellung von Kohle auf erneuerbare Energien anzukurbeln. Die Gelder werden meist in Form von Darlehen zu Vorzugsbedingungen gegeben. 09.10.2022

Weitere Info: <https://www.netzwerkafrika.de/>

[Uganda: Regionales Treffen zu Ebola in Uganda](#)

[Lesotho: Reichster Mann des Landes – Wahlsieger](#)

[Afrika: Höchste Selbstmordraten weltweit](#)

[Somalia verbietet bestimmte Webseiten](#)

[Afrikanische Schätze für Ukraine Krieg](#)

[Gasgeschäfte zwischen Libyen + der Türkei illegal](#)

[Liberia: Prozess gegen Ex-Kriegsherrn](#)

Die **Wildtierpopulationen** sind zwischen 1970 und 2018 im Durchschnitt um **69 % zurückgegangen**.